

Einladung
13.-14.11.2025



Selbstverwaltung und **Demokratie**

Der Landschaftsverband Rheinland
und seine Aufgabenfelder
im Wandel 1945/53-2000

Der Landschaftsverband Rheinland,
LVR-Institut für Landeskunde und
Regionalgeschichte,

lädt Sie

in Kooperation mit der
Stiftung Orte der deutschen
Democratiegeschichte

herzlich ein
zur Tagung

SELBSTVERWALTUNG UND DEMOKRATIE

**Der Landschaftsverband Rheinland
und seine Aufgabenfelder
im Wandel 1945/53-2000**

am 13./14. November 2025

im
Universitätsclub Bonn,
Konviktstraße 9, 53113 Bonn.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wir bitten um Anmeldung unter:
rheinische-geschichte@lvr.de

Anne Henk-Hollstein
Vorsitzende der
Landschaftsversammlung
Rheinland

Ulrike Lubek
Direktorin des
Landschaftsverbandes
Rheinland

Demokratie und Kommunalverband

Zum Konzept der Veranstaltung

Die Tagung widmet sich der Rolle des Landschaftsverbandes Rheinland im Prozess der Demokratisierung von Staat und Gesellschaft nach dem Zweiten Weltkrieg. Im Fokus steht, wie sich der LVR aus seinen provinzialverbandlichen Wurzeln heraus neu formierte und zu einem prägenden Akteur in Politik, Kultur und Sozialwesen entwickelte.

Anhand von Fallbeispielen zu Kulturpolitik, Jugend- und Schwerbeschädigtenfürsorge, Förderschulen, Psychiatrie oder Corporate Design werden Kontinuitäten und Brüche sichtbar, ebenso die Selbst- und Fremdwahrnehmung des Verbandes. Leitend ist die Frage, wie der LVR durch Institutionen, Entscheidungen und Praktiken nicht nur Verwaltungshandeln prägte, sondern auch gesellschaftliche Teilhabe, Selbstverwaltung und demokratische Kultur mitgestaltete.

Vorträge aus verschiedenen Fachrichtungen eröffnen multiperspektivische Einblicke in die Entwicklung eines Regionalverbandes, der zugleich Spiegel und Motor gesellschaftlicher Transformation war. Einführungs- und Abendvortrag ordnen die Entwicklungen des LVR in den größeren Zusammenhang von Selbstverwaltung und Demokratie sowie die Geschichte und politische Bedeutung Höherer Kommunalverbände ein.

Hier gelangen Sie
direkt zur Anmeldung:





13.11.2025

Donnerstag

11.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Corinna Franz, LVR-Dezernentin Kultur

11.15 Uhr

Einführung

Dr. Helmut Rönz, Leiter des LVR-Instituts für
Landeskunde und Regionalgeschichte

11.45 Uhr

Eröffnungsvortrag

Regionalverbände als Akteur

Prof. Dr. Christoph Becker, Augsburg

12.30 Uhr

Mittagspause

13.30 Uhr

Sektion I: Zwischenzeit und Gründung

Moderation: Dr. Keywan Klaus Münster, Bonn

Vom Provinzialverband Rheinland zum LVR: Frühes
Selbstverständnis und Außendarstellung zwischen
Kontinuität und Neubeginn

Dr. Alexander Olenik, Bonn



Die LVR-Kulturpolitik zwischen Vergangenheit und Neuanfang: Fachlich-personelle Kontinuitäten und Brüche in Politik und Verwaltung

René Schulz M.A., Bonn/Mainz

Finanzen und kommunale Selbstverwaltung: Die Debatten um die Einführung der Landschaftsumlage

Prof. Dr. Korinna Schönhärl, Trier

Daniel Kramps B.A., Paderborn

Diskussion

15.30 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

Sektion II: Wandel und Demokratisierung in den verschiedenen Aufgabenfeldern

Moderation: Prof. Dr. Nicole Kramer, Köln

Zwischen Landesarbeitsamt und Hauptfürsorge-
stelle – Die Neuordnung der Schwerbeschädigten-
fürsorge im Rheinland nach 1945

Paul Asmuth B.A., Bonn



Die Schattenseite einer „verspäteten
Modernisierung“ – Jugendfürsorge im Bereich des
Landschaftsverbandes Rheinland

Dr. Uwe Kaminsky, Berlin

Teilhabe oder Trennung? Die LVR-Förderschulen
zwischen Integration und Segregation seit den
1970er Jahren

Prof. Dr. Sebastian Barsch, Köln

Diskussion

18.00 Uhr

Pause

18.30 Uhr

Abendvortrag

Begrüßung

Dr. Helmut Rönz, Bonn

Selbstverwaltung und Demokratie

Prof. Dr. Christian Waldhoff, Berlin

Anschließend Get-together



14.11.2025

Freitag

9.30 Uhr

Begrüßungskaffee

10.00 Uhr

**Sektion III: Der LVR und die Demokratisierung -
Alltag und öffentliche Debatte**

Moderation: PD Dr. Henning Türk, Bonn

In Text, Bild, Ton festgehalten. Ein Forschungsprojekt
zum Wandel der Arbeitskulturen im LVR

Dr. Lisa Maubach, Bonn

Der LVR und die Verwaltungsstrukturen unter
Ministerpräsident Wolfgang Clement im Spiegel der
staatlichen Überlieferung

Dr. Martin Schlemmer, Duisburg

11.15 Uhr

Kaffeepause



11.30 Uhr

Fortsetzung der Sektion III

Ein Gesicht für das Rheinland. Die Entwicklung des Corporate Designs des LVR seit den 1980ern

Dr. Carla Lessing, Brauweiler

Diskussion

12.15 Uhr

Abschlussdiskussion

12.30 Uhr

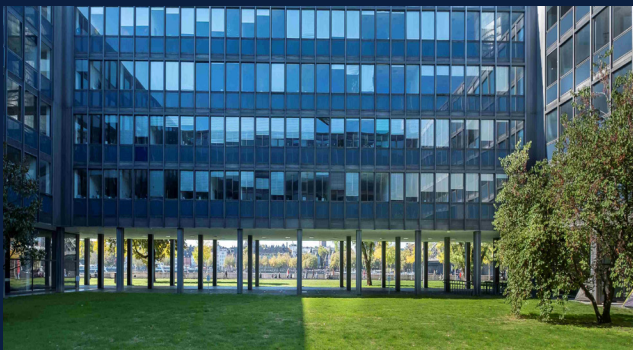
Ende der Tagung

Jubiläum 1953 | 2028

Mit der Gründung der Landschaftsverbände im Jahr 1953 begann in Nordrhein-Westfalen ein neues Kapitel in der Geschichte kommunaler Selbstverwaltung.

Als Zusammenschluss der rheinischen Kreise und kreisfreien Städte entstand der Landschaftsverband Rheinland (LVR). Seither trägt er Verantwortung für zentrale Aufgaben im sozialen und gesundheitlichen Bereich sowie in Kultur und Bildung. Der LVR ist Ausdruck einer demokratischen Dezentralisierung, die den Kommunen nach 1945 neue Gestaltungsspielräume eröffnete und bis heute das föderale Gefüge prägt.

Sein 2028 anstehender 75. Geburtstag bietet für den LVR Gelegenheit, diese Entwicklung in ihrer ganzen Breite zu reflektieren: ausgehend von dem preußischen Provinzialverband als Vorgängerinstitution sowie den institutionellen Wurzeln nach dem Zweiten Weltkrieg über den Wandel in Sozial-, Gesundheits- und Kulturpolitik bis hin zu aktuellen Herausforderungen wie Inklusion und Teilhabe. In Veranstaltungen, Ausstellungen und Publikationen wird die Geschichte des LVR im Rahmen eines mehrjährigen Programms einem breiten Publikum zugänglich gemacht.



Veranstaltungsort

Universitätsclub Bonn
Wolfgang-Paul-Saal
Konviktstr. 9
53113 Bonn



Fotos

Im Rahmen der Veranstaltung werden Fotos angefertigt, die wir zur Darstellung unserer Aktivitäten auf unserer Website sowie in den Sozialen Medien und in der Presse veröffentlichen möchten. Sollten Sie die Ablichtung Ihrer Person nicht wünschen, geben Sie uns oder dem/der Fotografen/ in gerne Bescheid.

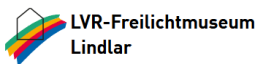
Kontakt & Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten.

LVR-Institut für Landeskunde und
Regionalgeschichte
Endenicher Straße 133, 53115 Bonn
Telefon: 0228 9834 222
E-Mail: rheinische-geschichte@lvr.de

Bildnachweis: Landschaftsverband Rheinland,
Archiv des Landschaftsverbandes, Rheinland,
LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte

Kooperationen



Klinik Düren

Gefördert von der Stiftung
Orte der deutschen
Demokratiegeschichte

